

Informationen zu den Gemeindevorstandssitzungen im Januar 2026

Im Januar 2026 fanden 2 Gemeindevorstandssitzungen statt, an welchen unter anderem folgende Geschäfte behandelt wurden.

- Diverse Gesuche um öffentliche Unterstützung wurden behandelt und teilweise gutgeheissen.
- Die Konstituierung und Bestimmung der Pensen des Gemeindevorstands wurden beschlossen.
- Die Delegierten im Stiftungsrat der Flury Stiftung für das Jahr 2026 wurden beschlossen. Es sind dies: Kirstin Meier (Vorstand, Präsidentin), Marcel Conzett (Stiftungsrat), Thomas Roffler (Stiftungsrat), Jürg Zimmermann (Stiftungsrat).
- Die Vertretungen der Gemeindevorstände in anderen Gremien wurde beschlossen.
- Ein Gesuch um Erlass des Feuerwehrgesetzes wurde abgelehnt.
- Folgenden Bruttokrediten wurde zugestimmt:
 - CHF 9'000 für die Sanierung der Weidetränke/Brunnen im Grüscher Älpli.
 - CHF 4'000 für die Erstellung eines Tier- und Gewässerschutzes für den Auslauf des Schweinestalls im Grüscher Älpli.
 - CHF 7'500 für die Ersatzanschaffung der Grundwasserpumpe beim Werkhof Au.
- Die Abrechnung für den ordentlichen Unterhalt der WG Marguold für das Jahr 2025 von CHF 16'142.20 wurde genehmigt.
- Einer gütlichen Vereinbarung/Tauschvertrag mit dem Kanton Graubünden betreffend Landerwerb für den Ausbau der Cavadurastrasse wurde zugestimmt.
- Die Gastwirtschaftsbewilligung für die Schutzenstube Au der Freischützen wurden erneuert.
- Für das Open-Air Polenta Jam vom 17.07.-19.07.2026 wurde eine Festwirtschafts- und Durchführungsbewilligung mit Freinacht erteilt.
- Die Stellenausschreibung für einen Hauswart/Hauswartin für das Oberstufenschulhaus Ussefäld in Grüschi wurde beschlossen.
- Die Stellenausschreibung für einen Werkmitarbeiter/Werkmitarbeiterin für die Werkgruppe Grüschi wurde beschlossen.

Grüschi, 06.01.2026

Gemeindevorstand Grüschi